

# Weiterführende Ideen zum



# OPEN-AIR-GOTTESDIENST FÜR KINDER UND ELTERN

**am 17.07.2020**

## **Thema: Davids Transport- unternehmen**

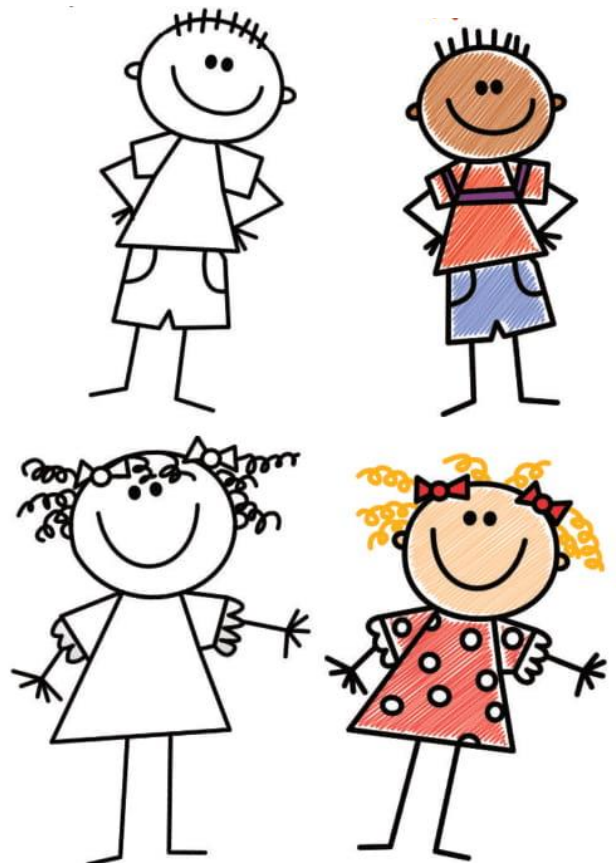
**David holt die Bundeslade nach  
Jerusalem**

## **Bibelstelle:**

**2. Samuel 6, 1-5, 14-15 u. 17-19**

## **Spiel- und Bastelideen zum Thema:**

- **Transportspiele**
- **Reise nach Jerusalem**
- **Musikinstrumente basteln**
- **Singen und Tanzen**



## Begrüßungslied:

Ja, grüß dich, ja, grüß dich, ja, grüß dich, liebe...

Ich freu mich, dass du da bist und ich weiß, dass Gott dich liebt.

Ja, grüßt euch, Ja, grüßt euch, Ja, grüßt euch, liebe Eltern.

Ich freu mich, dass ihr da seid und ich weiß, dass Gott euch liebt.

## Die Geschichte erzählt mit Gegenständen

- **Vorbereitung:** einzelne Gegenstände liegen bereit, die die Kinder entsprechend der Geschichte nacheinander in die Mitte legen. (Bundeslade, Thron, Häuser, Playmobil-Menschen, Lego-Duplo-Menschen, Wagen, Zelt)

Kinder, wisst ihr, wer das ist? [Eine Königsfigur zeigen.](#)

Genau das ist David. David ist nun schon seit einiger Zeit König über ganz Israel. Er wohnt in Jerusalem. Das ist die Hauptstadt von Israel. Hier werden alle wichtigen Entscheidungen getroffen. Und David trifft auch eine wichtige Entscheidung. David möchte, dass nicht nur sein Thron in Jerusalem steht, sondern auch Gottes Thron. Er möchte, dass alle Menschen immer daran erinnert werden, dass Gott da ist und sie liebt. Deshalb trifft David die Entscheidung, die Bundeslade nach Jerusalem zu holen.

[Wo ist denn die goldene Truhe? Das ist die Bundeslade. Bringt diese bitte mal hier in die Mitte.](#)

Als Gottes Volk vor vielen Jahren durch die Wüste zog, gab Gott ihnen den Auftrag diese Bundeslade zu bauen. Die Bundeslade soll die Menschen immer wieder daran erinnern, dass Gott bei ihnen ist und für sie da ist. Die Bundeslade wird auch der Thron Gottes bei den Menschen genannt.

[Wer entdeckt den Thron? Stellt ihn bitte auf die Bundeslade oben drauf.](#)

Jetzt versteht ihr auch, weshalb David die Bundeslade nach Jerusalem holen will. Denn die Bundeslade ist das sichtbare Zeichen, dass Gott mitregiert und für sein Volk da ist. Deshalb will David den Thron Gottes bei sich in Jerusalem haben.

[Jetzt brauchen wir ganz viele Menschen bei der Bundeslade.](#)

Wenn die Bundeslade nach Jerusalem kommt, soll sie einen genialen Umzug mit vielen Menschen erhalten. Deshalb ruft König David 30.000 auserlesenen Männer, die mit ihm zusammen die Bundeslade holen sollen. König David bereitet alles dafür vor. Denn für einen solchen Festumzug braucht es einiges. Er lässt extra einen neuen Wagen bauen, worauf die Bundeslade transportiert werden kann.

[Stellt nun den Wagen zur Bundeslade.](#)

Und Musik darf natürlich auch nicht fehlen. Viele Musiker kommen mit ihren Instrumenten mit. Es wird gesungen und getanzt und musiziert auf dem Weg. Es ist ein richtiger Festumzug, der die Bundeslade begleitet.

Auch wir singen mit und loben Gott mit dem Lied: „[Gottes Liebe ist so wunderbar](#)“ (Kinder können mit den Rasseln mit musizieren)

1. *Gottes Liebe ist so wunderbar, Gottes Liebe ist so wunderbar,  
Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß!  
So hoch, was kann höher sein? So tief, was kann tiefer sein?  
So weit, was kann weiter sein? So wunderbar groß!*
2. *Gottes Treue ist so wunderbar...*
3. *Gottes Hilfe ist so wunderbar...*

Und auch König David singt und tanzt vor dem Herrn auf dem Weg nach Jerusalem. Er trägt dabei keinen Königsumhang, sondern einen Umhang aus Leinen. Das ist eigentlich das Gewand eines Priesters. Damit will David allen Menschen zeigen, wie wichtig Gott für ihn ist und dass er Gott dienen will. So kommt die Bundeslade von großem Jubel und festlicher Musik begleitet nach Jerusalem.

[Häuser um die Bundeslade herumstellen, denn jetzt ist sie in Jerusalem](#)

In Jerusalem wird die Bundeslade in ein Zelt gebracht, das David extra für sie hat errichten lassen:

[Zelt über die Bundeslade stellen.](#)

Danach segnet David das Volk im Namen des Herrn und verteilt Geschenke an alle Israeliten: Brot, Dattelkuchen und Rosinenkuchen

[König David gibt den Kindern Rosinen, Brot oder einen Muffin.](#)

## Spielideen

- **Transportspiele:**
  - Ein kleines Päckchen Rosinen, ein Bonbon oder eine Wasserbombe liegt auf einem Löffel und die Kinder müssen sie durch einen Hindernis-Parcour transportieren ohne dass die wertvolle Fracht vom Löffel fällt
  - Wasser wird mit einer Schöpfkelle, einer Spritze, einem Becher mit Löchern o.ä. von A nach B transportiert
  - Die immer kleiner werdenden Gegenstände dürfen nur mit den Füßen von einer Person zur nächsten weitergegeben werden.
- **Reise nach Jerusalem:**

## Bastelideen

- **Musikinstrumente basteln und anschließend gemeinsam singen und musizieren**

Bastelanleitungen für verschiedene Instrumente

wie z.B. für lustige Rassel-Tiere findet ihr u.a. hier: <https://www.schule-und-familie.de/basteln/selbstgebastelte-musikinstrumente.html>

## Vater unser

Vater unser im Himmel (Hände in den Himmel strecken)

Geheiligt werde dein Name (Hände aufs Herz legen)

Dein Reich komme, dein Wille geschehe (Hände zu einer Schale öffnen)

Wie im Himmel (Hände zum Himmel heben)

So auch auf Erden (Hände nach unten)

Unser tägliches Brot gib uns heute (aus der Hand „essen“)

Und vergib uns unsere Schuld (Hände ausschütteln)

Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern (Hände reichen)

Und führe uns nicht in Versuchung (Hände ausstrecken, „abwehren“)

Sondern erlöse uns von dem Bösen (Hände nach oben)

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit (sich einmal um die eigene Achse drehen)

Amen (an den Händen halten)

## Lied: Vom Anfang bis zum Ende

Vom Anfang bis zum Ende, (Hand von einer Seite zur anderen über dem Kopf führen)

hält Gott seine Hände über dir und über mir. (Hände segnend auf den Kopf des Nachbarn legen und dann auf den eigenen Kopf)

Ja er hat es versprochen, (zwei Fäusten aufeinander)

hat nie sein Wort gebrochen, („Nein“-Geste mit dem Zeigefinger machen)

glaube mir, ich bin bei dir. (auf die Kinder zeigen)

Immer und überall, immer und überall. Immer bin ich da, (Hände vor dem Bauch drehen und dann über dem Kopf öffnen)

Immer und überall, immer und überall. Immer bin ich da. (Hände vor dem Bauch drehen und dann über dem Kopf öffnen)